

Trekkingreise: Djebel Siroua Traversierung - 9 Tage

Wandern Sie über Sommerweiden zum 3305 m hohen Siroua. Grandiose Route.

- Sommerweiden der Halbnomaden, umrahmt vom Chaos an Granit- und Basaltblöcken
- Wildschöne Landschaft, farbintensiv im Frühjahr zur Blütezeit der Bergflora
- Typische Berber-Dörfer, gepflegte Felder und mächtige Agadire

Der Siroua ist ein altes vulkanisches Massiv, das den Hohen Atlas mit dem Anti Atlas verbindet. Siroua, das sind auch schwarze, erodierte Felsen und Steinhaufen, dazwischen die teils großen und weiten Hochweiden, die im Frühjahr mit Blumen übersät sind. Am Fuß des Siroua liegen die Dörfer der Berber aus dem Stamm der Aït Ouazouit. Sie leben als Halbnomaden und verbringen die Sommermonate mit ihren Schaf- und Ziegenherden auf den Hochweiden. Da und dort entdecken Sie noch die Agadire, die Kollektivspeicher der Dörfer, in denen auch heute noch Getreide, Schafwolle und Teppiche gelagert werden, die von den Berberinnen geknüpft werden, vorherrschend ist dabei das Gelb des Safrans. Auf den sorgfältig gepflegten und bewässerten Feldern rund um die Dörfer werden vorwiegend Gerste, Weizen und Safran angebaut. Die Mandelbäume verströmen insbesondere zur Blütezeit einen besonderen Reiz. Während dieses Trekkings entdecken Sie die wildschöne Landschaft des Siroua in all ihrer reichen Farbenpracht.

REISEBESCHREIBUNG

F = Frühstück

M = Mittagessen

A = Abendessen

1. Tag Marrakesch

-/-/-

Ankunft in Marrakesch. Transfer zum Hotel.

Übernachtung Hotel

2. Tag Marrakesch - Tachekoucht 1750 m

F/M/A

Fahrt über den Pass Tizi n'Tichka nach Anezal auf der Südseite des Hohen Atlas. Diese Passroute zeigt ein Farbenspiel: die grünen Felder, grün-bläuliche Kakteen, dunkelgrüne Wälder, Erde in allen Braun- bis Rottönen, rot- und ockerfarbene Häuser, die kargen Flanken der Atlas-Gipfel, und über allem meist blauer Himmel. Von Anezal Weiterfahrt nach Tachekoucht. Beginn Trekking zum ersten Camp.

Übernachtung im Zelt

3. Tag Tachekoucht - Aziwane 2300 m

F/M/A

Sie wandern durch das Tal von Tourite, durch Dörfer und entlang Feldern zum Camp auf der Schafalp von Aziwane. Die Landschaft ist abwechslungsreich (nicht nur) auf dieser Etappe. Geradezu ein 'Chaos' bilden die Granitblöcke bei Aziwane.

Übernachtung Zelt

4. Tag Camp auf der Hochweide

F/M/A

Halbtagesetappe über weite, grüne Hochweiden. Überall sehen Sie Basalt-Brocken und versteinerte Lava. Nachmittags bleibt Zeit, um diese interessante Gegend zu entdecken.

Übernachtung im Zelt

Leistungen:

Unsere Leistungen

- Leitung gemäß Ausschreibung
- lokaler Führer
- Transfers und Überlandfahrten
- 2 Hotel/Riadübernachtungen im Doppelzimmer
- 6 Übernachtungen im Zweierzelt
- Mahlzeiten gemäß Programm
- Koch und Kochausrüstung
- Hauszelt
- Tragtiere für Gepäcktransport
- Nicht inbegriffen
- Flug nach Marrakesch
- Versicherungen
- Trinkgelder
- persönliche Auslagen

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Einerzimmer/-zelt	93 €
Privatreise, lokale Leitung, französisch-/englischsprachend, Deutsch auf Anfrage, 2 Pers.	1313 €
Privatreise, lokale Leitung, französisch-/englischsprachend, Deutsch auf Anfrage, 3 Pers.	1049 €
Privatreise, lokale Leitung, französisch-/englischsprachend, Deutsch auf Anfrage, 4 Pers.	926 €
Privatreise, lokale Leitung, französisch-/englischsprachend, Deutsch auf Anfrage, 5 Pers.	820 €
Privatreise, lokale Leitung, französisch-/englischsprachend, Deutsch auf Anfrage, 6 Pers.	776 €
Privatreise, lokale Leitung, französisch-/englischsprachend, Deutsch auf Anfrage, 7-12 Pers.	0 €

Preis:

01.05.2024 - 21.01.2019 - AT Djebel Siroua Traversierung

Lokale Leitung, deutschsprachend, 2-8 Pers. 1398 €



5. Tag Siroua-Gipfel 3305 m

F/M/A

Der Aufstieg ist einfach. Lediglich der oberste Teil führt in leichter Kletterei über große Basalt-Steinblöcke zum Gipfel. Herrliche Panoramansicht auf das Siroua- und Toubkal-Massiv. Abstieg zum Camp auf einer Schafalp. Übernachtung im Zelt



6. Tag Tizgui

F/M/A

Die Route führt weiter abwärts in Richtung Süden. Unterwegs besteigen Sie den 2900 m hohen Djebel Gueliz. Danach geht es durch ein kleines Tal weiter zur Schafalp Arbalou und zum Camp oberhalb des Dorfes Tizgui. Übernachtung im Zelt



7. Tag Tislit

F/M/A

Das Dorf Tizgui steht auf den Basaltfelsen und verfügt über einen der schönsten alten Speicher der Region. Die Landschaft zeigt sich trocken, nur entlang des Flusses ist die Erde fruchtbar. Es gedeihen Mandel- und Nussbäume und Pappeln. Durch mehrere kleine Dörfer geht es weiter zum Camp. Übernachtung im Zelt

8. Tag Tislit - Marrakesch

F/-/-

Die kurze, letzte Etappe endet auf einer Höhe von ca. 1500 m an der Fahrstrasse. Sie setzen die Reise im Auto fort und fahren via Tazenakht und den Tizi n'Tichka Pass zurück nach Marrakesch, wo Sie gegen Abend ankommen werden.

Übernachtung im Hotel



9. Tag Marrakesch

F/-/-

Transfer zum Flughafen. Abreise.

